

## VORTRÄGE

### **Künstliche Intelligenz in den Wissenschaften: Fluch oder Segen?**

Menschen können komplexe Probleme lösen, strategisch denken und aus Erfahrungen lernen. Ihre Intelligenz ermöglicht es ihnen, Maschinen zu entwickeln, die diese Fähigkeiten unterstützen und ausweiten. Werden Maschinen mit noch nie dagewesener Rechenleistung, die mit künstlicher Intelligenz (KI) ausgestattet sind, zukünftig in der Lage sein, wie Menschen zu denken und zu kommunizieren? Sicher ist, dass KI in abgegrenzten Systemen in vielen Lebensbereichen, einschließlich der Wissenschaft, helfen kann, komplexe Aufgaben zu lösen und neue Anwendungsgebiete zu erschließen. Dabei sind sie dem Menschen oft überlegen. Wissenschaft kommt heute nicht mehr ohne den Einsatz von KI aus. Aber sind die von künstlicher Intelligenz kreierte Lösungen auch kontrollierbar und ebenso verlässlich wie solche, die auf menschlicher Urteilsfindung beruhen?

Die Vortragsreihe zeigt an ausgewählten Beispielen wie KI einzelne Wissenschaftsgebiete befördern kann. Sie setzt sich aber auch kritisch mit den Grenzen von KI sowie den juristischen und ethischen Implikationen dieser neuen Supertechnologie auseinander.

**23. Oktober 2023**

Prof. Dr. Christoph Burchard

**Künstliche Intelligenz als Machtfrage: Das Beispiel ChatGPT**

**20. November 2023**

Prof. Dr. Katja Langenbucher

**Künstliche Intelligenz in der Leitung der Aktiengesellschaft**

**4. Dezember 2023**

Prof. Dr. Oliver Hinz

**Künstliche Intelligenz in ihrer Vielfalt: Drei Beispiele aus den Wirtschaftswissenschaften**

**18. Dezember 2023**

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Wolf Singer

**Natürliche Gehirne und künstliche Systeme: Zwei verschiedene Welten**

**8. Januar 2024**

Prof. Dr. Ingo Ebersberger

**Künstliche Intelligenz – ein Meilenstein auf dem Gebiet der Erbgutanalyse?**

**22. Januar 2024**

Prof. Dr. Thomas Metzinger

**Künstliche Intelligenz und Philosophie: Neue Fragen für Angewandte Ethik, Philosophie des Geistes und Gesetzgebung**

**5. Februar 2024**

PD Dr. med. Oliver Grimm

**Sprache entschlüsseln, Gedanken verstehen: Wie Natural Language Processing die Psychiatrie revolutionieren könnte**

Goethe-Universität, Campus Westend, Max-Horkheimer-Straße 2, Gebäude Normative Ordnungen, EG.01

Hybridveranstaltung: Nähere Informationen unter [www.uni-frankfurt.de/wiss-gesellschaft](http://www.uni-frankfurt.de/wiss-gesellschaft)

Beginn jeweils 18:00